

Verwend. sie auf Vorschlag des A.-R. beschliesst. Soll die Spez.-Res. zur Ergänz. des Kap.-R.-F. verwandt werden, so steht dem A.-R. die Entscheid. hierüber allein ohne die G.-V. zu.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Wechsel der Aktionäre 3 750 000, Grundbesitz 1 644 312, Hypoth. 2 714 300, Wertpap. 3 875 952, Darlehen auf Policen mit Prämienrückgewähr 2330, Wechsel 313 408, Guth. bei Bankh. 1 645 645, do. bei anderen Vers.-Unternehmungen u. div. Ges. etc. 1 251 539, rückst. Zs. 60 942, Ausstände bei Agenten 1 185 586, Kassa 27 337, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 5 000 000, R.-F. 618 784, Prämien-Res. 1 212 086, do. -Überträge 2 860 428, sonst. Res. f. schweb. Versich.-Fälle 2 203 988, Spez.-R.-F. 475 000, Guth. and. Versich.-Ges. 3 169 384, Beamten-, Witwen- u. Waisen-Unterst.-F. 121 070, unerhob. Div. 931, im voraus eing. Zs. 1520, Bau-Rüchl. f. d. Ges.-Haus 25 000, Kto pro Dubiose 28 007, Guth. der Agenten 46 652, Gewinn 708 501. Sa. M. 16 471 355.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Übertrag aus dem Vorjahre 77 177, Transport-Versich. 7 533 656, Unfall- u. Haftpflicht-Versich. 7 052 007, Glas-Versich. 511 910, Einbruch- u. Diebstahl-Versich. 329 391, Feuer-Rückversich. 9 007 882, Zs. 216 183, Aktienumschreib.-Gebühren 1740, Kursgewinn 12 986. Sa. M. 24 742 935. — Ausgabe: Transport-Versich. 7 500 264, Unfall- u. Haftpflicht- do. 6 869 085, Glas- do. 510 036, Einbruch- u. Diebstahl- do. 321 234, Feuer-Rückversich. 8 808 376, Abschreib. 24 189, Kursverlust 1247, Gewinn 708 501 (davon R.-F. 31 215, Spez.-R.-F. 125 000, Div. 300 000, Tant. 68 750, Witwen- u. Waisen-Unterst.-F. 28 930, Bau-Rüchl. 50 000, Vortrag 104 606).

Kurs Ende 1886—1910: M. 465, 285, 320, 365, 360, 287.50, 325, 300, 300, 300, 235, 185, 240, 250, 270, 270, 320, 350, 455, 555, 500, 480, 445, 735, 1020 per Aktie. Notiert Mannheim. Zulassung sämtl. M. 5 000 000 in Frankf. a. M. erfolgte im August 1910; Kurs daselbst Ende 1910: M. 1020 per Aktie.

Dividenden 1888—1910: 3, 4, 4, 5, 6, 6, 4, 4, 0, 0, 5, 7, 7, 8, 10, 11, 11, 12 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{2}$, 16, 20, 24% (M. 60). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Konsul Oscar Sternberg. **Aufsichtsrat:** (10) Vors. Komm.-Rat Gen.-Dir. Carl Eswein, Ludwigshafen; Stellv. Ed. Schweitzer, Komm.-Rat L. A. Baum, Dir. Dr. Hans Clemm, Dir. H. Soherr, Fiscalanwalt G. Selb, Mannheim; C. W. Simons, Düsseldorf; Dir. Adolf Sternberg, Köln; Komm.-Rat Dr. Carl Glaser, Heidelberg; Dir. Karl Thieme, München.

Prokuristen: Sub-Dir. Ernst Sternberg, Sub-Dir. Herrm. Voigt, G. Stegemann, H. Schnoy, G. Kimbel.

Zahlstellen: Berlin: Bank für Handel u. Industrie; Düsseldorf: B. Simons & Co.; Hamburg: Vereinsbank in Hamburg; Köln: J. H. Stein; Ludwigshafen a. Rh. u. Frankf. a. M.: Pfälzische Bank; Frankf. a. M. u. Mannheim: Bank f. Handel u. Ind. *

Vita, Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Mannheim.

Gegründet: 29./4. 1899. Letzte Statutänd. 2./3. 1910. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Übernahme von Versicherungen aller Art mit Bezug auf die Vorfälle im menschlichen Leben, Gründung und Verwaltung von Versicherungsverbänden, Schliessung von Rückversich.-Verträgen. Die Ges. betreibt die Lebens-Versich. mit und ohne ärztliche Untersuchung, die Aussteuer-, Militärdienst- u. Volks-Versich. u. ist im ganzen Reiche zugel. Versich.-Stand Ende 1910: 69 447 Policen mit M. 35 719 533 Kapital.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Nam.-Aktien (Nr. 1—3000) à M. 1000, eingezahlt mit 25% = M. 250, zus. also mit M. 750 000. Die G.-V. vom 10./4. 1901 hat Erhöhung des A.-K. von urspr. M. 2 000 000 um M. 1 000 000 (auf M. 3 000 000) beschlossen, begeben zum Nennwert zuzügl. der entstandenen Kosten. Die Aktien können, solange sie nicht voll einbezahlt sind, nur mit Genehmigung des A.-R. und Vorst. übertragen werden, welche die Übertragung ohne Angabe der Gründe verweigern können. Stirbt ein Aktionär, so haben die Erben binnen drei Monaten einen anderen annehmbaren Erwerber zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., hierauf event. Rüchl. bis 10%, 4% Div. vertragsm. Tant. an Vorst., vom Übrigen 70% an die Gewinn-Res. d. Versicherten, vom Rest 20% Tant. an A.-R. (ausserdem eine feste Vergüt. von M. 500 pro Mitgl.), Überrest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Verpflichtungen der Aktionäre 2 250 000, Grundbesitz 127 700, Hypoth. u. Darlehen an Gemeinden 6 275 919, Mündelsichere Wertp. 161 522, Vorauszahl. u. Darlehen auf Policen 729 750, Guth. b. Banken 145 290, do. bei and. Versich.-Ges. 31 706, do. auf Postscheck-Kto 8654, gestund. Prämien 250 168, rückst. Zs. 49 061, Ausstände bei Agenten 198 629, Kassa 4872, Inventar 4785, sonst. Aktiva 167 941. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 86 834, Prämienres. 6 181 739, Res. für schweb. Versich. 27 524, Gewinnres. der Versich. 350 633, sonst. Res. 301 425, Guth. and. Versich.-Ges. 7526, sonst. Passiva 176 311, Gewinn 274 008. Sa. M. 10 406 003.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Überträge a. 1909: Vortrag 21 860, Prämienres. 5 550 865, Res. f. schweb. Versich. 13 770, Gewinnres. d. Versicherten 412 076, sonst. Res. u. Rüchl. 141 460, Prämien-Einnahmen 2 285 702, Policegebühren 18 429, Zs. 271 250, Mieten 5134, sonst. Gewinn 1903, Vergüt. d. Rückversich. 580 064, sonst. Einnahmen 195 052. Sa. M. 9 497 569. — Ausgaben: Zahl. für unerledigte Versich. aus den Vorjahren 11 506, do. im Geschäftsj. aus selbst abgeschl. Versich. 1910 567 705, Vergüt. für in Rückdeckung übernommene Versich. 51 064, Zahl. f. vorzeitig aufgel. selbst abgeschl. Versich. 70 219,